

SELBSTBEWUSSTER MIT FARBE UND STIL

TEIL 4: DER WINTER

Auch im letzten Teil wird wieder deutlich zu erkennen sein, dass die Frau in den reiferen Jahren mit den entsprechenden Farben und dem passenden Stil selbstbewusster und attraktiver durch's Leben gehen kann. Dadurch stellt sich im Alltag ein positives Lebensgefühl ein. Mode wie Kosmetik wird neu entdeckt und time-by-time lustvoller und gezielter umgesetzt. Frau fühlt sich jünger, ansprechender und das wirkt sich automatisch auch auf andere Lebensbereiche positiv aus.

Im vierten und letzten Teil stellen wir heute - passend zur Jahreszeit - eine Winterfrau vor. Am liebsten wären ja alle gerne ein Wintertyp. Denn dieser ist der einzige Typ, dem ein reines Schwarz und Weiß wirklich gut steht. Und da Schwarz als die wichtigste Modefarbe der letzten Jahre gilt, ist es besonders interessant, eine Winterfrau zu sein, die Schwarz bis ins hohe Alter tragen kann. "Hoffentlich bin ich ein Winter", höre ich oft in meinen Beratungen. Dabei haben wir festgestellt, dass der Wintertyp in Deutschland gar nicht so häufig vorkommt. Frühling und Sommer sind am meisten vertreten, dann kommt der Herbst und zum Schluss der Winter. Sabine, 48 Jahre: Ihr war sofort anzusehen, dass sie sich in ihrem Outfit nicht wohl fühlte. "Ich komme mir immer so langweilig vor, egal was ich anziehe. Und das sagen mir auch noch meine Töchter", erklärte sie. Wie sie formulierte, hatte sie durch "Kinder, Küche, Putzen" als Hausfrau den Kontakt zu sich selbst verloren. Ich versicherte ihr, ich könne ihr helfen, das positive Gefühl für sich wieder zu finden.

● **FARBBERATUNG**

Die Garderobe von Sabine war bisher recht trist, da sie überwiegend die eher 'nichtssagenden' Töne Grau, Beige und Blau für ihre legere Jeansmode bevorzugte. Schwarz trug sie dagegen selten, da diese Farbe eine gewisse Dominanz ausstrahle. "Eigentlich möchte ich nicht gesehen werden, geschweige denn in den Mittelpunkt durch mein Erscheinen

rücken", so ihre Aussage. Als ich ihr die vier Farbgruppen zeigte,



gefiel ihr spontan der Sommer, mit der Begründung, der böte die meisten dezenten Farben. Mit den Herbsttönen könne sie sich auch noch anfreunden, aber nicht mit dem Frühling und am allerwenigsten mit dem Winter. Obgleich sie nun hoffte, die Sommerfarben mögen 'ihre' sein, zeigten sich bei ihr die Winterfarben als die wahren Favoriten. Allerdings kam mit den kräftigen Tönen wie Schwarz, Pink, Zitronengelb oder Royalblau genau das zustande, wovor sie sich scheut: Dominanz auszustrahlen. Ihr Teint

blühte bei den Winterfarben förmlich auf, sah kraftvoller, interessanter und lebendiger aus. "Mit den Farben kann ich mich ja nicht mehr verstecken", sagte Sabine erschrocken. Als ich sie nach dem anschließenden Schminkritual aufforderte, sich vor den Spiegel zu setzen, um ihr die Winter-'Finaltücher' umzulegen, hörte ich ein lautes "Wow, das soll ich sein? Da schaut mich ja eine ganz andere



Frau an". Sabine erging es wie den meisten Kundinnen. Ihnen ist zu Beginn der Beratung nicht klar, dass tatsächlich eine Typveränderung innerhalb der zwei bis drei Stunden passiert. "Bin mal gespannt, wann ich das erste Mal ein Pink tragen werde", hörte ich denn auch prompt zum Abschied.

● **STILBERATUNG**

Eine Woche später kam Sabine mit einem Koffer ausgewählter Garderobe zu mir. Die Schnitte und Kleidung, die sie bisher trug, waren recht einfach, ohne Pepp. Bei der Stiltyp- und Persönlichkeitsanalyse stellte sich heraus, dass Sabine gerne mutiger wäre, aber nicht weiß, wie sie es anpacken soll. Ich schlug ihr eine

Sabine vorher (links) und nachher (rechts). In Schwarz wrkt die Winterfrau blendend.



so ihr Einwand. Allerdings: Sie ist sehr schlank und trägt in ihrem Alter Größe 34 bis 36. Anhand der mitgebrachten Garderobe arbeiteten wir dann im Hinblick auf die neue Stilrichtung heraus, welche Jacken, Röcke oder Hosenformen für sie geeignet sind - auch bezüglich ihrer Körperformen und -proportionen. Ich empfahl ihr besonders die aktuelle Hosenform mit geraden, weiteren Hosenbeinen oder die Boot-Cut-Form, um von der wenig vorteilhaften 'Karotte' wegzukommen. Sabine wollte nicht mehr länger warten und buchte gleich eine Einkaufsberatung mit mir. Das Ergebnis sieht man auf den Vorher-Nachher-Fotos. Zur Basisfarbe Schwarz können später die bunteren Winterfarben hinzugenommen werden. Als die Kinder von Sabine das neue Outfit sahen, waren sie ganz begeistert und sagten: "Das sieht cool aus, Mama, steht dir gut". Das war für sie das schönste Kompliment und ein Ansporn, am Ball zu bleiben.

● **SCHMINK- UND FRISURENBERATUNG**

Um die Optik des Outfit abzurunden, gehörte das 'i-Tüpfelchen' einfach dazu: Meine Empfehlung, die Haare weiterhin kurz zu tragen, nahm sie wohlwollend auf. Ich zeigte ihr, wie sie mit Haargel die Haare etwas pfiffiger stylen kann. Am Schminken hatte sie bisher kein Interesse gezeigt. Daher erklärte ich ihr alles sehr detailliert: Make-up mit einem Schwämmchen auftragen, davon hatte sie beispielsweise noch nie gehört. Sie kaufte die ihr ungewohnten kräftigeren Winter-Schminkfarben, um zu Hause weiter üben zu können.



"Hätte nie gedacht, dass eine Beratung so viel bei einem Menschen auslösen und positiv verändern kann. Schön, wenn man merkt, dass man sich in seiner Haut wieder wohl und sicher fühlen kann", lautete ihr abschließendes Kundenurteil.

burschikoes Stilart mit strengeren Touch und modischem Chic ausgerichtet vor. In zu femininer oder sportiver Kleidung wirkte sie eher 'altbacken'. "Kann ich das bei meiner Figur tragen?",



Wimpern dauerhaft formen!
schnell erlernt - niedrige Kosten - hohe Spanne!

made in Germany

die Wimpernwelle

info: www.wimpernwelle.de
Tel: 030 / 76703430 Fax: 030 / 8825914

Basis - Set
mit Gel für 40 Anwendungen
nur 48,57 €
zzgl. MwSt.